

# Handballriege TV Appenzell



1

An alle Sponsoren, Zuestöpfler, Patronatgeber,  
Gönner, Ehrenmitglieder und Handballfreunde

Appenzell, 03. Juli 2024

## Rückblick / Vorschau

Geschätzte Handballfreunde

Die Saison 2023/2024 ist bereits Geschichte und die Vorbereitungen zur Saison 2024/2025 laufen auf Hochtouren.

Mit viel Elan und Spielfreude wurden etliche Matches gespielt und wir blicken auf eine spannende, emotionsgeladene und packende Saison zurück.

Wir möchten uns im Namen der ganzen Handballriege bei allen Sponsoren, Zuestöpflern, Patronatgebern, Gönnern, Handballfreunden und Fans für die grosszügige und wohlwollende

Unterstützung bedanken. Ohne Ihren Support wäre die Aufrechterhaltung eines Trainings- und Spielbetriebs in der Grössenordnung unseres Vereins schlichtweg nicht möglich. Daran hängen eine Vielzahl an Trainern, Hilfstrainern, guten Seelen und treuen Helfern, welche im Vorder- oder Hintergrund eine unglaublich wichtige Arbeit verrichten. All diese Helfer ermöglichen unseren Spielerinnen und Spielern – von den jüngsten U7 bis hin zu unseren Aktiv-Mannschaften – ihrer Leidenschaft Handball nachzukommen. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle an Sie ALLE.

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Rückblick

In der Saison 2023/2024 stellten wir 4 Aktiv- und 9 Juniorenmannschaften. Die sportlichen Erfolge können sich sehen lassen: Bei den Juniorenmannschaften FU14-FU18 stachen die Aufstiege bzw. deren Erhalt der Interklasse hervor. Besonders stolz sind wir auf die Herren 2, denn sie haben den Aufstieg in die 2. Liga geschafft. Schliesslich erreichte das Herren 1-Team die Aufstiegsspiele und verpasste erneut die Nationalliga B in den Entscheidungsspielen nur ganz knapp.

## Herren 1

Mit einem grossen und bestandenen Kader startete das Team von Christian Hamm und Andi Wild in die Saison. Einzige Neuzuzüge waren der Kreisspieler Sandro Ehrbar vom TV Teufen und unsere beiden Eigengewächse aus der MU19 Marco Inauen und Fabian Koller. In einem Wahnsinnslauf reihten sie Sieg an Sieg. Es waren 10 Siege in Serie, bis sie anfangs Dezember vom HSC Kreuzlingen gestoppt wurden. Aber immer von Tabellenplatz 1 grüssend konnten sie Spiel für Spiel als Favorit in den Kampf gehen. Auch in der 1. Liga wurde der Spielmodus angepasst und in der Rückrunde wurde gegen dieselbigen Gegner aus der Vorrunde gekämpft. Die ersten beiden Teams können sich für die Aufstiegsrunde in die Nati B qualifizieren und dies war das erklärte Ziel, nachdem der Aufstieg vergangene Saison den Herren ganz knapp verwehrt wurde. Die Spannung ob es der TVA tatsächlich schaffen würde sich einen der zwei begehrten Aufstiegsplätze zu sichern blieb lange erhalten. Ende Januar kam es zu einem kleinen Einbruch als sie ihre schwächsten 30 Minuten gegen die SG Fides/Otmar zeigten und unterwartet unterlagen und so die Tabellenspitze abgeben mussten. Ein weiterer Dämpfer war der verletzungsbedingte Ausfall der Mannschaftsstütze Lucius Graf. Es folgte ein arger Taucher in Winterthur, bei welchem die Appenzeller unter die Räder kamen. In den folgenden Spielen konnten sie wieder auf die Siegesstrasse zurückkehren und ihre gewohnten Leistungen abrufen. Mit 19 Siegen aus 22 Partien war Mitte März klar, dass sie sich sensationell für die Finalrunde zum Aufstieg in die NLB qualifizieren konnten. Der Aufstiegszweck und die Freude war riesig und endlich war nach der Auslosung auch klar gegen welchen Gegner unser Herren1-Team anzutreten hatte. Der HS Biel reiste am 4.4 nach Appenzell und dominierte das Spiel von Beginn weg. Mit etwas mehr Glück bei den Abschlüssen und weniger technischen Fehler wäre aber für den TVA mehr drin gelegen.

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



Mit einer Hypothek von 6 Toren reiste das Herren1 Team 3 Tage später ins Seeland. Es hätte eines kräftigen Effort bedurft diesen Rückstand wettzumachen und die ganze Sache noch zu kehren. Das Team schlug sich aber beachtlich und bot den Seeländern bis tief in die zweite Halbzeit hinein Paroli. Schlussendlich mussten sie sich aber mit 35:31 geschlagen geben. Sven Sutter beendete nach über 17 Jahren in der 1. Liga seine erfolgreiche, lange Karriere beim TVA. Auch für Dano Waldburger, Ramon Hörler und Thomas Loser war dies das letzte Spiel und auch die letzte Saison. Sie werden ihre Handballschuhe an den Nagel hängen. Im Aufstiegskampf zur NLB mitmischen – dieses Ziel hat der TVA erreicht. Das Team und wir alle dürfen zufrieden auf die Saison zurückblicken. In den 22 Spielen der Hauptrunde gab es lediglich 3 Niederlagen, wovon bloss jene bei den Seen Tigers ein zünftiger Ausrutscher war. Ansonsten trat die Mannschaft kompakt auf und wusste ihre Tugenden – Schnelligkeit, Kampfgeist – meist abzurufen. Dank des breiten Kaders konnte sie Absenzen bis fast zuletzt auffangen und der Einbau von jungen Kräften gelang sehr gut. Wir gratulieren euch und sind stolz auf unser Aushängeschild.

## Frauen 1

Das Frauen1 Team unter der Leitung von Reto Zuglian und Julien Clavien konnte in der 2. Liga in der Hauptrunde im Herbst in 10 Spielen 6 Siege verbuchen und landete auf dem 2. Rang. Dies für das Erreichen der Finalrunde und somit kämpften sie ab anfangs Januar in der Aufstiegsrunde. In der Finalrunde konnte das Team leider nicht immer ihre gewohnten Leistungen abrufen und musste in 14 Spielen 8 Niederlagen einstecken und durfte nur 5 Siege und ein Unentschieden bejubeln. Nach einer äusserst intensiven Rückrunde schliessen sie die Saison auf dem 7.Rang liegend ab.

## Frauen 2

Thomas Looser trainierte das Frauen2 Team. Ein motiviertes Team, zusammengesetzt aus vielen jungen Spielerinnen, gepaart mit einigen erfahrenen Akteurinnen, kämpfte in der 3.Liga um Punkte. In den 7 Hauptrundenspielen erkämpften sich die Damen 2 Siege und steckten 5 Niederlagen weg. Als Tabellenzweitletzte wurden sie für die Rückrunde in die zweite Stärkeklasse eingeteilt. In der Rückrunde konnten sie in 8 Spielen leider nur einmal reüssieren und hatten 7 Niederlagen zu verkraften. Der letzte Tabellenrang beeinflusste aber weder die Motivation noch den sehr guten Teamgeist.

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Herren 2

Ein komplett anderer Modus wurde bei den 3. Liga Herren gespielt. Über die ganze Saison wurde in der gleichen Gruppe die Vor- und Rückrunde absolviert. Das Team der beiden Spielertrainer Fabian Wüthrich und Benedikt Sutter löste diese Aufgabe souverän. Die Herren konnten in 18 Spielen 10 Siege und 2 Unentschieden erreichen und mussten 6 Niederlagen einstecken. Der somit erreichte 2.Rang berechtigte zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde in die zweite Liga. In einer Dreiergruppe, aus welcher zwei Aufsteiger erkoren wurden, kämpften sie anfangs April um Punkte. Das erste Spiel zu Hause gegen den TV Endingen 3 konnten die Herren in einer verrückten Partie nach einem 11:17 Pausenrückstand noch drehen und mit 30:26 gewinnen. Voller Tatendrang ging es nach Balsthal, wo eine extrem aufstiegsmotivierte Mannschaft mit grosser Fangemeinde samt Speaker und Plakaten auf die Appenzeller wartete. Nach einer äusserst spannenden Partie, welche lange Zeit auf Messers Schneide stand, durfte sich unser Herren2 Team als Sieger feiern lassen und der Aufstieg in die 2.Liga war der verdiente Lohn einer langen und intensiven Saison. Wir gratulieren dem Team ganz herzlich zum geschichtsträchtigen Erfolg.

## MU19

Die Spielgemeinschaft mit Teufen wurde diese Saison von Dominic Preisig, Reto Valaulta und Bruno Streule trainiert. In der Qualifikationsrunde erreichten die Jungs in 8 Spielen 3 Siege und 1 Unentschieden. Die restlichen Spiele gingen leider verloren. Somit brachten sie nur 7 Punkte ins Trockene, was den zweitletzten Tabellenrang bedeutete aber dennoch zur Aufstiegsrunde berechtigte. In den beiden Spielen gegen die SG Seetal und die SG Wil/Uwil/Flawil ging die Appenzeller Spielgemeinschaft leider leer aus. Auf der Stufe Promotion verbleibend, trafen sie wiederum auf genau dieselben Gegner, wie in der Vorrunde. Zur grossen Freude gelang es ihnen den ewigen Rivalen den BSV Bischofszell zu bezwingen. Mit 12 Punkten aus 8 Partien eroberten sie den 1. Tabellenrang und durften anfangs Mai zur Interqualifikation antreten. Das erste Spiel verlief äusserst spannend und sie trennten sich beim Spielstand von 37:37 von der SG Seetal. Am Tag darauf trat das Heimteam in Lyss mit einer völlig anderen Körpersprache auf. Der Rückraum vom TV Appenzell/Teufen wurde komplett neutralisiert. Der denkbar schlechte Start ins Spiel führte zu einer totalen Verunsicherung der Stammspieler. Viele technische Fehler und mehrere vergebene Siebenmeter waren die Folge. Somit musste sich die Spielgemeinschaft mit 17 Toren Differenz geschlagen geben. Wir gratulieren dennoch zu euren erzielten Leistungen und zum ersten Tabellenplatz.

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## FU18 Inter

Die jungen Damen der FU18 Inter konnten sich in der Herbstrunde in 10 Spielen, fünfmal als Siegerinnen feiern lassen und mussten das Spielfeld ebenso oft als Verliererinnen verlassen. Mit 10 Punkten rangierten sie sich auf Rang 4 ein und spielten somit im Frühjahr in der Interabstiegsrunde mit. Den Mädchen von Lukas Bischofberger, Marco Inauen und Elena Schmid gelangen in 10 Spielen 4 Siege. Die restlichen Spiele gingen leider verloren. Der erreichte 4. Rang berechtigt zum Verbleib in der Interklasse. Wir gratulieren den jungen, erfolgreichen Damen ganz herzlich zum Erhalt des Interstatus.

## MU17 Inter

Die Trainer Reto Valaulta, Raico Monaco und Bruno Streule erzielten mit einem kleinen Kader von nur 9 Jungs in der Herbstrunde auf Stufe Inter in 10 Spielen leider nur 2 Siege und mussten 8 Niederlagen in Kauf nehmen. Dies bedeutete den 5. Tabellenrang und dass die Frühlingrunde auf Stufe Promotion gespielt werden musste. Jetzt reihten sie Sieg an Sieg aneinander und sie mussten lediglich eine forfait-Niederlage hinnehmen. Mit 7 Siegen haben sie sich den ersten Tabellenrang gesichert und hätten so einen Platz in der Interqualifikation ergattert. Da aber der TV Appenzell nächste Saison kein U17-Team stellen kann, wurde darauf verzichtet. Wir gratulieren herzlich zur erfreulichen Saison.

## FU16 Inter

Das Team von Barbara Schmid, Elias Valaulta und René Kold Jörgensen hatte in der Herbstrunde hart zu kämpfen. In 10 Spielen erreichte es 4 Siege und musste 6 Niederlagen verkraften. Dies bedeutete den knappen 5. Rang und die Mädchen spielten die Rückrunde auf der Stufe Promotion. In der Frühlingrunde mussten sie nur eine äusserst knappe Niederlage verkraften und konnten fünf, mehrheitlich deutliche Siege bejubeln. Als Tabellenerste qualifizierten sie sich für die Interaufstiegsrunde und konnten gleich in ihrem ersten Spiel mit einem Sieg die Sache um den Aufstieg klar machen. Dass sie den Interstatus mehr als verdient haben, zeigten sie im zweiten Spiel als sie den Gegner mit 37:22 aus der Halle fegten. Wir gratulieren herzlich zur erfolgreichen Saison und den Wiederaufstieg ins Inter.

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## MU15

In der Herbstrunde zeigte das Team von Levi Fritsche und Patrik Fässler eine durchschnittliche Leistung. In 7 Spielen resultierten 7 Punkte aus 3 Siegen, einem Unentschieden und drei eingesteckten Niederlagen. Am Ende reiheten sie sich auf dem 5. Platz ein. In der Frühlingrunde wurden wiederum 7 Partien gegen meist körperlich weit überlegene Gegner ausgetragen. Aber dank ihrer Schnelligkeit und ihrer hervorragenden Technik konnten sie 4 Siege und ein Unentschieden verbuchen und rangierten sich schlussendlich auf dem guten zweiten Rang. Herzliche Gratulation zur erfolgreichen Saison.

## FU14 Inter

Das junge, erfolgreiche Team wird von Marco Sutter, Ronja Manser, Ivo Inauen und Riana Koller trainiert. In der Qualifikationsrunde bestritt das FU14 Team 10 Spiele, dabei resultierten 8 Siege. Dies bedeutete der 2. Tabellenrang und die Teilnahme in der Aufstiegsrunde zur Elitekategorie, die höchste Spielstufe der Schweiz. Appenzell konnte mit den 14 besten Teams der Schweiz um den Aufstieg mitstreiten. In 14 Partien erreichten sie 5 Siege, 2 Unentschieden und 7 Niederlagen und beendeten heute Nachmittag um 14.00 Uhr ihre Saison in Aarau auf dem 5. Rang. Herzliche Gratulation an den Trainerstab und dem gesamten Team zu dieser Leistung und die äusserste lange aber ebenso erfolgreiche Saison.

## U13-mixed

Die U13 mixed Handballmannschaft startete die Saison mit einem Kader von 14 und beendete sie mit einer Truppe von insgesamt 17 motivierten Spielerinnen und Spieler. Celine Oberle, Katja Müller, Valeria Rusch, und Fabrice Oberle erfreuten sich immer wieder über die hohe Trainingspräsenz. Insgesamt beteiligte sich das junge Team, welches grösstenteils das erste Mal über das ganze Feld spielte an 8 Turnieren. Als krönenden Abschluss der Saison konnten sich die Kids in einer Runde Minigolf messen und genossen gemeinsam ein leckeres Essen im Restaurant.

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## U11

Unsere beiden U11- Teams werden von einem grossen Trainerstab trainiert. Daniel Inauen, Katja Hongler, Cornelia Hunziker, Ronja Haudenschild, Gianna Koller und Jael Masina trainieren jeweils mittwochs in zwei Einheiten das grosse Kader in der Gymihalle. Zu den Saisonhighlights gehören auch hier die Spieltage, besonders der Heimspieltag mit 3 Teams war ein voller Erfolg.

## U7/U9

Das stets wachsende Appenzeller-Team der U7 und U9 wurde von Simon Manser und Lina Hehli trainiert. Zeden Zürcher trainierte die handballbegeisterten Kinder aus Gais und organisierte die heiss beliebten Spieltage. Hier lernten sich die beiden TVA- Teams als Mitspieler oder Gegner auf dem Spielfeld kennen.

## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Co-Sponsoren



## Marketing / Sponsoring

Die Herrenmannschaft zeigte sich auf kommende Saison hin mit neuen Einlaufshirts. Vielen Dank an alle beteiligten Sponsoren für die grossartige Unterstützung.

Daneben unterstützen uns diverse weitere Co-Sponsoren, Zuestöpfler, Inserate-Sponsoren wie auch Patronatsgeber. Dies ist für uns als Dorfverein von enormer Bedeutung und Wichtigkeit. Einmal mehr möchten wir Ihnen allen ein riesiges Dankeschön dafür aussprechen.

## Hauptversammlung

Die letztjährige Idee, auch die nicht stimmberechtigten Mitglieder einzuladen, hat sich auch an der Hauptversammlung im Jahr 2024 wieder bewährt.

Der Jahresbericht von der Saison 2023/2024 in Form eines Films, gestaltet von der Obmännin Maria Infanger, begeisterte von Klein bis Gross.

Nach dem gemeinsamen Abendessen startete die eigentliche Hauptversammlung mit anschliessendem gemütlichen Beisammensein.

## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Co-Sponsoren



## Vorschau

Die Saison 2023/2024 werden wir mit 4 Aktiv- und 9 Juniorenmannschaften in Angriff nehmen. Diese Saison gibt es keine MU17, dafür zwei MU15-Teams.

Wir dürfen auf viele treue Trainerinnen und Trainer zählen, was uns riesig freut. Auch die neuen Trainerinnen und Trainer heissen wir im Team ganz herzlich willkommen.

Herren 1, 1. Liga	Christian Hamm und Andreas Wild
Herren 2, 2. Liga	Matthias Rempfler und Silvan Fässler
Frauen 1, 2. Liga	Dano Waldburger, Maurus Schiess und Natali Graf
Frauen 2, 3. Liga	Thomas Loser, Anina Rechsteiner
MU19	Reto Valaulta und Raico Monaco (Spielgemeinschaft mit TV Teufen)
FU18 Inter	Lukas Bischofberger, Marco Inauen und Celine Oberle
FU16 Inter	Marco Sutter, Ronja Manser, Lynn Rusch und Ivo Inauen
MU15 S1	Mirjam Rusch, Nadine Sutter und Luca Eugster
MU15 S2	Levi Fritsche und Patrik Fässler
FU14 Inter	Barbara Schmid
U13 Mixed	Katja Müller, Léonie Schiegg und Valeria Rusch
U11 Beginners 1	Jael Masina und Gianna Koller
U11 Beginners 2	Zeden Zürcher und Daniel Inauen
U7/U9	Katja Hongler und Aurora Hirn

Dankenswerterweise unterstützen die Teams folgende Assistenztrainer:

Torhütertrainer: Fabian Koller, Bruno Streule und Christa Koller-Inauen

Athletiktrainer: Elias Valaulta

Trainerbetreuer: René Kold Jörgensen

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Ein Blick zurück in unser Vereinsleben ...

### Weihnachtsessen

Auch dieses Jahr fand wiederum im Gymnastikraum der Sporthalle Wühre, nach dem Herren 1 Spiel ein gemütliches Beisammensein statt. Bei einem feinen Abendessen wurde auf die erfolgreiche Vorrunde angestossen und der Einsatz der fleissigen Helferinnen und Helfer verdankt. Ein grosser Chor von Neulingen erfreute mit ihren Gesangskünsten die Zuestöpfler, Sponsoren und alle weiteren guten Seelen der Handballriege.

### Fasnacht

Passend zum Jubiläums-Schwingfest, übernahm man dasselbige Motto im Fasnachtszelt auf dem Landsgemeindeplatz. Das Fasnachts-OK verstand es wiederum ein tolles, abwechslungsreiches Programm gepaart mit einem kreativen Motto und einzigartiger Livemusik auf die Beine zu stellen. Wir danken allen herzlich für den super Einsatz bei der Organisation, beim Auf- oder Abbau oder hinter der Bar.

### Riegentag

Unser Riegentag gehört bereits fest ins Jahresprogramm und zählt zu einem der Highlights der Saison. Das OK-Team liess es sich nicht nehmen, das diesjährige Programm des Riegentages in einem ausserordentlichen Rahmen zu gestalten und somit zu etwas ganz Speziellem werden zu lassen. Das Motto lautete «Best of»! Nur leider war das Wetter nicht «best». Was bedeutete, dass viele Spiele im Innern stattfanden. Zum Glück standen uns in der Turnhalle Gringel genügend Räumlichkeiten zur Verfügung, dass der Spass auch durch das Wetter nicht getrübt werden konnte. Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostümiert nach den vier vergangenen Mottos, gingen beherzt und mit viel Elan zur Sache und liessen den Riegentag zu einem freudig bunten Vereinsfest aufkommen. Beim gemütlichen Zusammensein wurde das OK-Team rund um Zeden Zürcher und die vielen Helferinnen und Helfer mit grossem Applaus verdankt. Die Präsentation der kreativen, unterhaltsamen Vereinsvideos des Tages und der Rangverkündigung trugen zusätzlich zur freudigen Stimmung bei und rundeten schlussendlich mit dem EM-Spiel: Schweiz vs. Ungarn einen perfekten Vereinstag in hervorragender Manier ab.

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Schülerhandballturnier

Das traditionelle Handball-Schülerturnier des TV Appenzells war Ende November mit viel Freude und sportlichem Ehrgeiz in der Sporthalle Wühre über die Bühne gegangen. Schon in den Vorbereitungstrainings war die Begeisterung und der Andrang riesig. Der Gang und der Geräteraum wurden kurzerhand in ein Handballfeld umgewandelt. In den beiden Kategorien «3./4. Klasse» sowie «5./6. Klasse» versuchten insgesamt 19 Mannschaften – so viele wie noch nie zuvor – den Turniersieg davonzutragen. Gesamtturnierleiter Reto Valaulta und Celine Oberle und die vielen Helferinnen und Helfer aus dem Damen- und Herrenteam freuten sich am Schluss zu Recht über den gelungenen Mannschaftssportanlass. Wir hoffen, dass wiederum viele vom Handballvirus infiziert wurden und freuen uns, dass auch einige schon zu unserer Riege dazugestossen sind.

## Mutationen

Erfreulicherweise konnten 47 Neumitglieder in unseren Verein aufgenommen werden. Die Handballriege zählt momentan 278 Mitglieder.

## Wahlen

Christian Geisser hat seinen Rücktritt bekannt gegeben. Als sein Nachfolger wird vom Vorstandsvon Sven Sutter vorgeschlagen. Dieser wird einstimmig von der Versammlung gewählt. In das Amt des Co-Juniorenobmannes wurde Marco Sutter gewählt, unterstützt wird dieses Amt von Barbara Schmid.

Die weiteren Vorstandsmitglieder Maria Infanger, Martin Geisser, Urs Inauen, Tanja Fritsche, Cyrill Rüesch, Valeria Vitti, Michael Goldener und Ronja Manser haben sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt und wurden wiedergewählt.

Co-Obmännin / Co-Obmann	Maria Infanger / Martin Geisser
Co-/TK Chef/in	Sven Sutter / Valeria Vitti
Marketing	Urs Inauen
Finanzen	Michael Goldener
Co-Juniorenobmann	Tanja Fritsche / Marco Sutter
Aktuarin	Ronja Manser
Infrastruktur	Cyrill Rüesch

## Co-Sponsoren



## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Ehrungen / Verdankungen

Christian Geisser hatte fünf Jahre das Amt des Co-TK-Chefs ausgeführt. Der Vorstand dankte ihm für sein grosses Engagement für den gesamten Verein.

Dem Schiedsrichter, Peter Kalberer, sowie dem Schiedsrichterkoordinator, Andreas Hamm, wurde ebenfalls Dank ausgesprochen.

Ein grosser Dank wurde den Trainerinnen und Trainern, den Spielerinnen und Spielern, den Aktivteams für die Unterstützung im Hallendienst, der Geschäftsstelle, dem Hallenchef, den Fotografen, sowie allen Vorstandsmitgliedern ausgesprochen.

Ein spezieller Dank wurde ebenfalls an alle Sponsoren, Gönner, Patronatsgeber, Zuestöpfler, Handball-Freunde, Chrapftüüfeli, an das Kiosk-Team, an die ordnungsliebenden und für die Sicherheit besorgten PoFü-Herren, die Presse, das OK-Fasnacht, das OK-Riegentag, an den Kraftraumchef, an den Materialchef, an die Speakerinnen sowie zu guter Letzt an die Liveticker-Bedienenden und die Zeitnehmer gerichtet.

## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Co-Sponsoren



## Diverses

Das Augenmerk soll in der kommenden Saison erneut auf unserem Nachwuchs liegen. Wir wollen der Appenzeller-Jugend weiterhin eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten und den Nachwuchs für die Aktivmannschaften aus dem Nachwuchs generieren.

Weiter möchten wir im Junioren- wie auch Aktivbereich attraktiven Handballsport bieten, dass wir auch in der kommenden Saison in der Ostschweiz mit der grössten Zuschauerkulisse der 1. Liga aufwarten können.

Wir hoffen, Sie auch in der kommenden Saison wieder in der Wührehalle anzutreffen und freuen uns auf ein lautstarkes „Hopp Appezöll“.

Sportliche Grüsse

Handballriege TV Appenzell

Levi Fritsche

Geschäftsstelle

## Hauptsponsoren



## Ausrüster



## Co-Sponsoren

